



Amt für Konzernsteuerung und Sport
Abteilung Sport

-Der Oberbürgermeister -

Informationen nach Artikel 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Im Rahmen der Sportentwicklungsplanung möchte die Stadt Hamm zur Bestands- und Bedarfsanalyse des Sports eine repräsentative Bevölkerungsbefragung durchführen. Hierzu hat die Stadt Hamm das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps) mit der Erstellung der Sportentwicklungsplanung beauftragt. Veränderte gesellschaftliche Rahmenbedingungen, neue Entwicklungen der Sportvereine in Hamm sowie geplante Baumaßnahmen bezüglich Sport und Bewegung sollen in einer aktualisierten integrierten Gesamtplanung berücksichtigt werden.

Die Auswahl Ihrer Person zur Beteiligung an der Befragung erfolgte im Rahmen eines Zufallsprinzips aus dem Meldedatenbestand der Stadt Hamm. Die Verarbeitung der Daten durch die Stadt Hamm zu diesem Zweck ist gemäß § 46 Bundesmeldegesetz (BMG) zulässig.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung zur Kontaktaufnahme:

Stadt Hamm – Der Oberbürgermeister
Amt für Konzernsteuerung und Sport
Theodor – Heuss – Platz 16
59065 Hamm

E-Mail: jessica.mehringskoetter@stadt.hamm.de

Datenschutzbeauftragter:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Hamm
Herr Ulrich Reinken
Tel.: 02381 / 17-3557

E-Mail: datenschutz@stadt.hamm.de

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Rahmen der Umfrage:

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung GbR
Wolfgang Schabert
Reinsburgstraße 169
70197 Stuttgart
schabert@kooperative-planung.de

Datenkategorien und Zweck der Verarbeitung:

Verarbeitung ist gem. Art. 4 Nr. 2 DS-GVO u.a. das Erheben, Speichern, Übermitteln und Nutzen der personenbezogenen Daten zur Erledigung des beschriebenen Vorgangs und zur Erfüllung des damit einhergehenden Zwecks. Personenbezogene Daten sind gem. Art. 4 Nr. 1 DS-GVO alle Informationen zu einer natürlichen Person, die eine Identifizierung dieser Person direkt oder indirekt ermöglichen.

Die von Ihnen erhobenen Daten sind folgenden Datenkategorien zuzuordnen:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Bei Beteiligung an der Umfrage: IP-Adresse

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grund folgender Rechtsgrundlagen:

Die Verarbeitung Ihrer Daten, damit wir Sie zur Beteiligung an der Umfrage einladen können, ist gem. § 3 DSGVO i.V.m. Art. 6 (1) lit. e) DS-GVO zur Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe zulässig.

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig. Insofern erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Daten aus der Umfrage gem. Art. 6 Abs. 1 lit a) DS-GVO, wenn Sie daran teilnehmen.

Mögliche Empfänger der Daten sind:

Ihre Daten wurde zur Erstellung und Versendung der Bevölkerungsbefragung an das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps) weitergeleitet. Zur Verarbeitung Ihrer Daten bedient sich der Verantwortliche eines oder ggf. mehrerer Auftragsverarbeiter, bei denen Datenschutz und Datensicherheit durch vertragliche Vereinbarungen in vollem Umfang gewährleistet sind.

Durch das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps) werden danach auch die Umfragedaten verarbeitet, die Sie bereitstellen, wenn Sie sich an der Umfrage beteiligen. Dies sind grundsätzlich statistische Daten ohne Personenbezug. Lediglich die IP-Adresse, die zur Übertragung der Umfrage im Internet verwendet wird, ist personenbeziehbar. Sie wird

unmittelbar mit Übertragung der Umfragedaten von den Umfragedaten getrennt und nicht weiter verwendet.

Dauer der Datenspeicherung:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Laufzeit der Umfrage gespeichert und dann spätestens nach einem Monat gelöscht.

Rechte der Betroffenen:

Findet die Datenverarbeitung auf Grund einer persönlichen Einwilligung statt, dann haben Sie nach Art. 7 (3) DS-GVO das Recht, diese Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Dies gilt nicht für die bereits vorgenommene Verwendung Ihrer Daten in der Vergangenheit, sondern nur für die Zukunft.

Sie sind gemäß Art.15 DS-GVO jederzeit ohne Angabe von Gründen berechtigt, kostenfrei von der verantwortlichen Stelle Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sie haben nach Art. 20 DS-GVO weiterhin das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem direkt übertragbaren (digitalen) Format von dem Verantwortlichen anzufordern, sofern Ihre Daten dort digital gespeichert werden. Sie können gem. der Artt. 16, 17, 18 DS-GVO bei nachvollziehbaren Gründen eine Berichtigung, die Einschränkung der Verarbeitung oder das Löschen Ihrer Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie gem. Art. 21 DS-GVO gegen die Datenverarbeitung gemäß Art. 6 (1) lit. e) DS-GVO, die zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt und gegen die Verwendung Ihrer Daten bei Direktwerbung Widerspruch einlegen. Das Einfordern dieser Rechte können Sie entweder postalisch oder per E-Mail an die verantwortliche Stelle übermitteln. Sie können sich zu Fragen des Datenschutzes auch an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden. Schließlich möchten wir Sie auf Ihr Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO hinweisen.

Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)

Postfach 20 04 44 · 40102 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211-38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Stand: Februar 2024